

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1952)
Heft: 1

Artikel: 36. Schweizer Mustermesse Basel
Autor: Brogle, T.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Photo Agefoba

36. Schweizer Mustermesse

BASEL

19.-29. April 1952

Wie wir in unserer letzten Ausgabe bereits geschrieben haben, wird dieses Jahr wie bisher die Halle „Création“ (Schöpfung) den Hauptanziehungspunkt des gesamten Textilangebotes bilden. Dieser Salon, der wegen seiner geschmackvollen Ausgestaltung bei den Besuchern von jeher ganz besondere Beachtung fand, ist im laufenden Jahr von Grund auf überholt und völlig neu gestaltet worden. Obenstehend zeigen wir eine Teilansicht der Ausstellung von

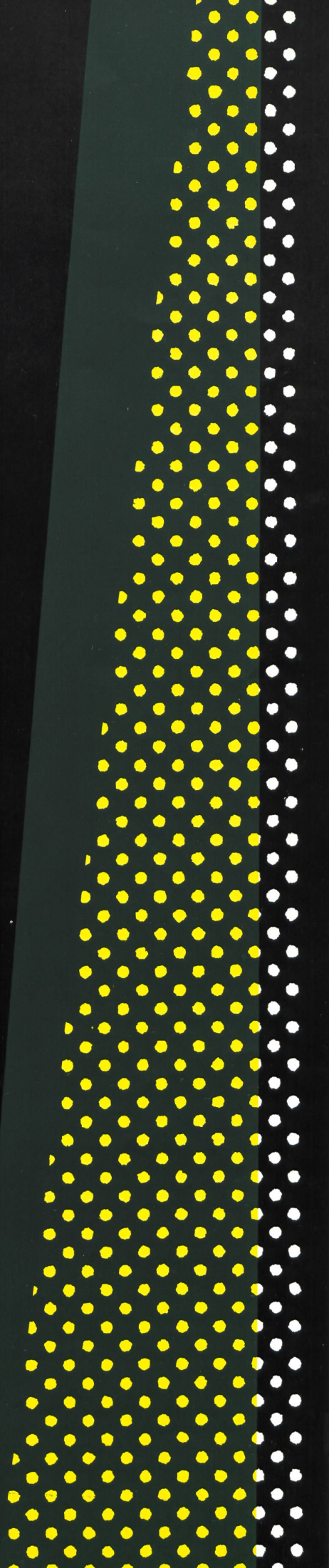
St. Galler-Stickereien und Feingeweben aus der Halle „Création“ des Frühjahrs 1951. Die Gestaltung der Auslage war der Abteilung „Messewesen“ der Modeschule des Industrie- und Gewerbemuseums St. Gallen unter Leitung von Herrn Hans Stettbacher übertragen worden. Die nachfolgenden Seiten mögen einen Begriff davon geben, was die Messebesucher an der diesjährigen Veranstaltung in der Textilabteilung vorfinden werden.

Berichtigung

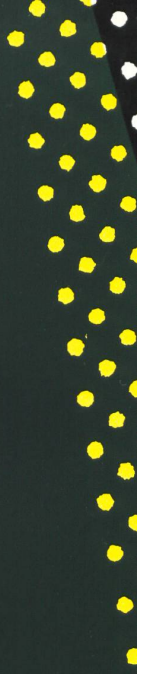
Infolge eines bedauerlichen Irrtums wurde in der letzten Nummer der „Textiles Suisses“ (Nr. 4/1951) Seite 55 geschrieben, dass die 36. Schweizerische Mustermesse in Basel vom 9.-19. April stattfinden werde. In Wirklichkeit gelangt diese bedeutende wirtschaftliche Veranstaltung vom 19.-29. April 1952 zur Durchführung.

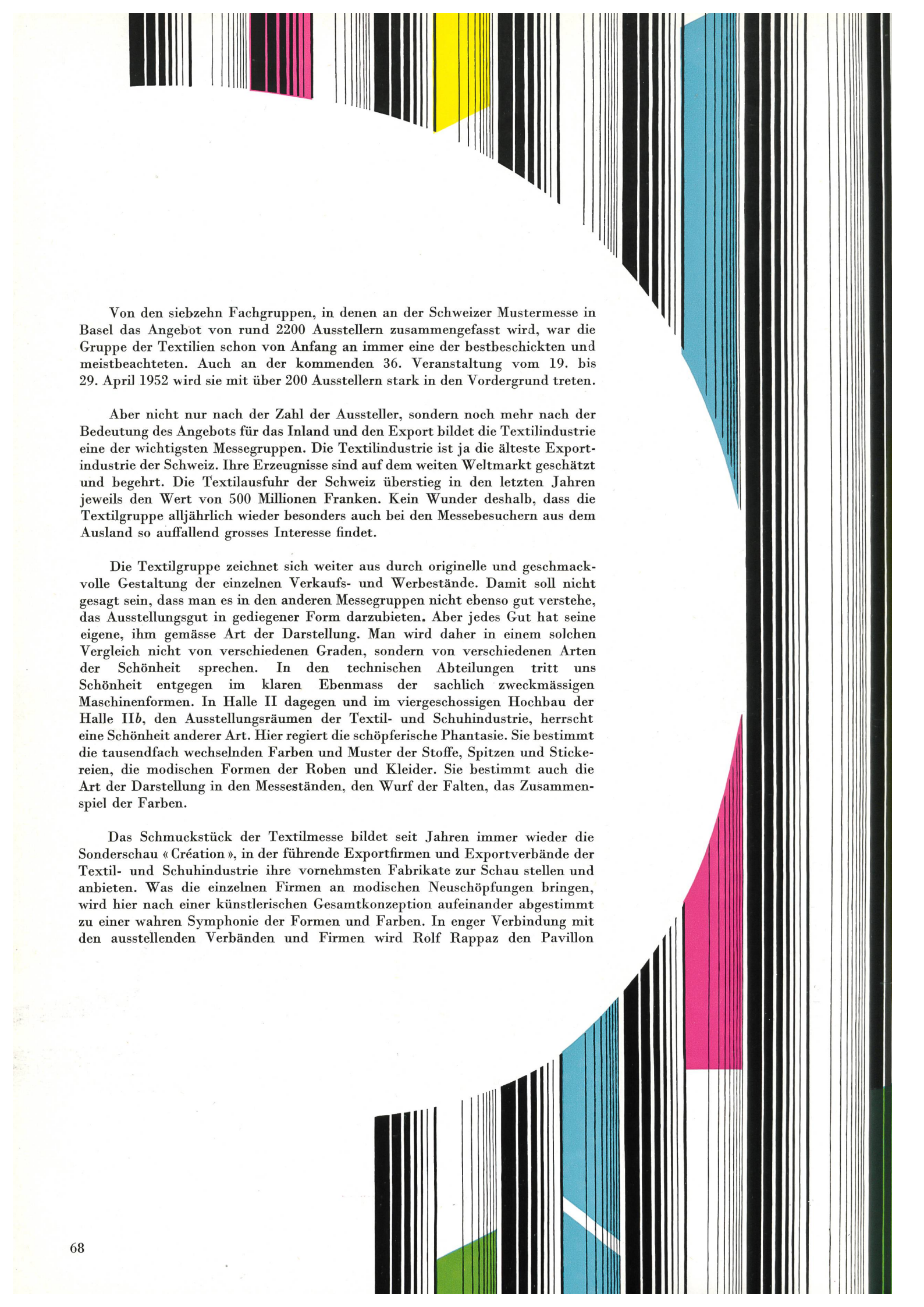
„T. S.“

Schweizer Mustermesse Basel
19.-29. April 1952



GRATUL





Von den siebzehn Fachgruppen, in denen an der Schweizer Mustermesse in Basel das Angebot von rund 2200 Ausstellern zusammengefasst wird, war die Gruppe der Textilien schon von Anfang an immer eine der bestbesuchten und meistbeachteten. Auch an der kommenden 36. Veranstaltung vom 19. bis 29. April 1952 wird sie mit über 200 Ausstellern stark in den Vordergrund treten.

Aber nicht nur nach der Zahl der Aussteller, sondern noch mehr nach der Bedeutung des Angebots für das Inland und den Export bildet die Textilindustrie eine der wichtigsten Messegruppen. Die Textilindustrie ist ja die älteste Exportindustrie der Schweiz. Ihre Erzeugnisse sind auf dem weiten Weltmarkt geschätzt und begehrt. Die Textilausfuhr der Schweiz überstieg in den letzten Jahren jeweils den Wert von 500 Millionen Franken. Kein Wunder deshalb, dass die Textilgruppe alljährlich wieder besonders auch bei den Messebesuchern aus dem Ausland so auffallend grosses Interesse findet.

Die Textilgruppe zeichnet sich weiter aus durch originelle und geschmackvolle Gestaltung der einzelnen Verkaufs- und Werbestände. Damit soll nicht gesagt sein, dass man es in den anderen Messegruppen nicht ebenso gut verstehe, das Ausstellungsgut in gediegener Form darzubieten. Aber jedes Gut hat seine eigene, ihm gemässe Art der Darstellung. Man wird daher in einem solchen Vergleich nicht von verschiedenen Graden, sondern von verschiedenen Arten der Schönheit sprechen. In den technischen Abteilungen tritt uns Schönheit entgegen im klaren Ebenmass der sachlich zweckmässigen Maschinenformen. In Halle II dagegen und im viergeschossigen Hochbau der Halle IIb, den Ausstellungsräumen der Textil- und Schuhindustrie, herrscht eine Schönheit anderer Art. Hier regiert die schöpferische Phantasie. Sie bestimmt die tausendfach wechselnden Farben und Muster der Stoffe, Spitzen und Stickeien, die modischen Formen der Roben und Kleider. Sie bestimmt auch die Art der Darstellung in den Messeständen, den Wurf der Falten, das Zusammenspiel der Farben.

Das Schmuckstück der Textilmesse bildet seit Jahren immer wieder die Sonderschau «Création», in der führende Exportfirmen und Exportverbände der Textil- und Schuhindustrie ihre vornehmsten Fabrikate zur Schau stellen und anbieten. Was die einzelnen Firmen an modischen Neuschöpfungen bringen, wird hier nach einer künstlerischen Gesamtkonzeption aufeinander abgestimmt zu einer wahren Symphonie der Formen und Farben. In enger Verbindung mit den ausstellenden Verbänden und Firmen wird Rolf Rappaz den Pavillon



« Création » für die kommende Messe von Grund auf neu gestalten. Der Wandel der Ausstellungsform wird die Neuheit des Ausstellungsgutes betonen. Ich bin überzeugt, dass die Sonderschau « Création » wiederum einen der Hauptanziehungspunkte der Messe bilden und in ihrer neuen Gestalt bei Fachleuten und Laien gleichermassen Lob und Anerkennung finden wird.

Die vorliegende Nummer der Zeitschrift *Textiles Suisses* vermittelt mit der Ausstellerliste und mit verschiedenen Beiträgen in Wort und Bild bereits wertvolle Einblicke in die Vielfalt des Textilangebotes an der Schweizer Mustermesse. Gewiss wird sie damit den Wunsch wecken, die Fülle des Angebotes an der Messe selbst zu sehen und dabei mit den verschiedenen Ausstellern persönlichen Kontakt zu gewinnen. Nachdem in all den letzten Jahren die Zahl der Besucher aus dem Ausland so stark angestiegen ist, bin ich überzeugt, dass auch dieses Jahr das Textilangebot an der Schweizer Mustermesse im Inland und Ausland gleicherweise beachtet wird.

Im Namen der Aussteller entbiete ich schon jetzt den Interessenten aus aller Welt den Willkommgruss zum Besuch der Schweizer Mustermesse 1952.

H. Brogle

Direktor der Schweizer Mustermesse



1952 Brogle

**Schärpen
und Vierecktücher**

**Teppiche
Diverses**

**Garne
Gewebe
Bänder
Fäden**

**Tricot
und Jersey**

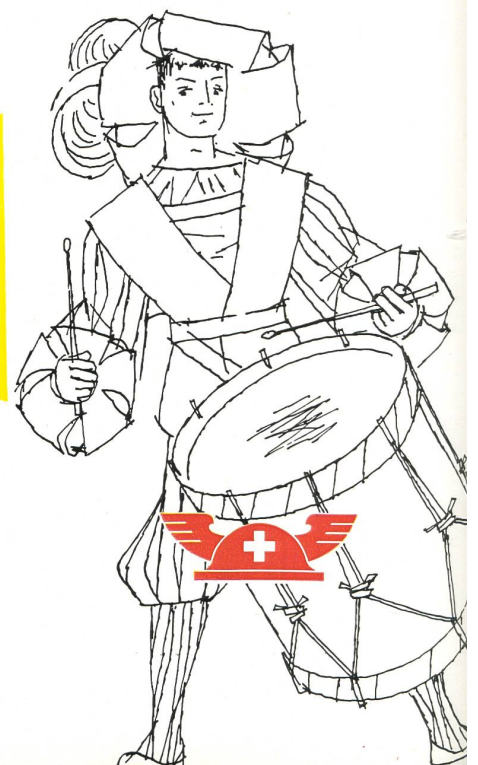
**Handschuhe
Taschentücher
Krawatten**

**Wäsche
Konfektion
Hüte**

**Stickereien
Spitzen**

**Stoffe aus Seide
Kunstseide
Zellwolle**

**Stoffe aus
Baumwolle
Wolle
Leinen**



FILS, RUBANS, TISSUS ELASTIQUES • ELASTIC YARNS,
RIBBONS AND FABRICS • HILOS, CINTAS Y TEJIDOS
ELASTICOS • ELASTISCHE FÄDEN,
BÄNDER UND GEWEBE

Elastic A.-G.	Basel
Elastic-Textil Siegrist A.-G.	Oftringen
Ganzoni & Co., Aktiengesellschaft	Winterthur
Gummi-Werke Richterswil A.-G.	Richterswil
Haag, Oscar	Küsnacht-Zürich
Müller-Brunner & Cie	Rheinfelden

CHAPEAUX • HATS • SOMBREROS • HÜTE

Augsburger A.-G., E. & A.	Lützelflüh
Baehler A.-G., E.	Bern
Bruggisser & Co. A.-G.	Wohlen
Fürst & Co. A.-G.	Wädenswil
Hess & Co., J.	Basel
Isler & Co. A.-G., J.	Wohlen
Stäger & Co. A.-G.	Villmergen
Steinmann & Co. A.-G.	Wohlen

REVUES SPECIALES DES TEXTILES •
TEXTILE PERIODICALS • REVISTAS ESPECIALES DE
TEXTILES • TEXTIL-FACH-ZEITSCHRIFTEN

Textil-Revue, Glärnisch-Verlags- und Annoncen G. m. b. H.	Zürich
--	--------

CRAVATES • NECKTIES • CORBATAS • KRAWATTEN

Kirschner, Siegfried	Zürich
Lanz, Paul	Zürich
Reinhard, Ernst	Zürich

CONFECTION • READY-MADE CLOTHING •
ROPAS HECHAS • KONFEKTION

A.-G. Fehlmann Söhne	Schöftland
Aktiengesellschaft Gust. Metzger	Basel
Aktiengesellschaft Protector	Basel
Beltex A.-G.	Arzo
Chappuis, C. AMSA S. A.	Melano
Conte Italia	Lugano
Egger, Eisenhut & Co.	Aarwangen
Emina	Ascona
Guggenheim, Max	Binningen
Hasler & Co.	Frauenfeld
Herz Immanuel & Söhne	Luzern
Iris Wäsche A.-G.	Staffelbach
Kauf Otto A.-G.	Ebnat
Lahco A.-G.	Baden
Müller A.-G., Johann	Strengelbach
Napal-Lederbekleidungen	Zürich
PKZ Burger-Kehl & Co. A.-G.	Zürich
Roth & Co.	Zofingen
Sanco A.-G.	Zürich
Schneider & Co., C.	Basel
Schwarz & Co.	Solothurn
Soc. An. Lavelli & Maiocchi (S. A. L. M.)	Lugano
Spiesshofer & Braun	Zurzach
Sträuli-Sport	Zürich
Sura A.-G.	Reitnau
Tempelhof, Léon	Neuchâtel
Thomi-Zurlinden, G.	Langenthal
Weber A.-G., Carl	Winterthur

TRICOTS ET JERSEYS • KNITTED AND JERSEY GOODS •
ARTICULOS DE PUNTO • TRIKOT UND JERSEY

Aktiengesellschaft vorm. Meyer-Waespi & Cie	Zürich
Calida A.-G.	Sursee

Laib & Co., Jakob	Amriswil
Müro-Werk Müller-Roggli	Thun
Nabholz A.-G.	Schönenwerd
Oertle, Ernst	St. Gallen
Schulthess & Co. A.-G.	Basel
STRIWI O. Rittler & Cie	Wiler/Lötschental
Textil A.-G.	Huttwil
Tuchschmid, Th.	Amriswil
Vollmoeller Wirkwarenfabrik Uster	Uster
Wyler, Saly	Uster

BRODERIES ET DENTELLES •
EMBROIDERIES AND LACES • BORDADOS Y ENCAJES •
STICKEREIEN UND SPITZEN

Cavadini-Berger	Lugano
Kaufmännisches Directorium	St. Gallen
Schweizerischer Spinner-, Zwirner- und Weber-Verein	Zürich
Verband Schweizerischer Garnhändler und Gewebe-Exporteure	St. Gallen
Verband der Schweizerischen Textil- Veredlungsindustrie VSTV.	Zürich
Vereinigung Schweizerischer Stickerei-Exporteure	St. Gallen
Wyss, E. M.	Montreux

TAPIS • CARPETS • ALFOMBRAS • TEPPICHE

Aebi & Cie, Tuchfabrik Sennwald	Sennwald
Düring-Hotz, Hans	Zug
Frey-Kronenberg, G.	Weinfelden
Knüpftteppich-Fabrik A.-G.	Lotzwil
Nüesch's Erbe & Co., Walter	Sennwald
Schweizerische Teppichfabrik	Ennenda
Staub & Co., A.	Seewen
Superba S. A.	Büron
Tischhauser & Co., Anton	Teufen

FILES • YARNS • HILADOS • GARNE

Bürgin A.-G.	Hölstein
Chessex & Co.	Schaffhausen
Ernst & Co., H.	Aarwangen
Frey & Co. A.-G., E.	Basel
Industrie-Gesellschaft für Schappe	Basel
Moersdorff-Scherer A.-G.	Zürich
Pedolin's Erben A.-G., N.	Chur
Stefanoni, B.	Ascona
Striga A.-G. für moderne Strickgarne	Basel

SYNDICAT SUISSE D'EXPORTATION DES INDUSTRIES
DE L'HABILLEMENT • EXPORTERS ASSOCIATION OF
THE SWISS CLOTHING INDUSTRY • ASOCIACION
SUIZA DE EXPORTACION DE LAS INDUSTRIAS DE LA
VESTIMENTA • EXPORTVERBAND DER SCHWEIZE-
RISCHEN BEKLEIDUNGSINDUSTRIE

TISSUS DE COTON, LAINE, SOIE, LIN, RAYONNE ET
FIBRANNE • COTTON, WOOL, SILK, LINEN, RAYON
AND STAPLE-FIBRE FABRICS • TEJIDOS DE ALGODON,
LANA, SEDA, LINO, RAYON Y FIBRANA • STOFFE AUS
BAUMWOLLE, WOLLE, SEIDE, LEINEN, KUNSTSEIDE,
ZELLWOLLE

Aktiengesellschaft Ernest H. Fischer's Söhne	Dottikon (Aarg.)
Aktiengesellschaft A. & R. Moos	Weisslingen
Appenzeller-Herzog & Co.	Stäfa
Baer, Moetteli & Cie	Winterthur
Basler Webstube	Basel
Beck & Co., Alfred	Steckborn
Berger S. A., H.	Eclépens
Birmannshof-Textil A.-G.	Basel
Bischoff Textil A.-G.	St. Gallen
Bloch Sohn & Co. A.-G., S. J.	Zürich

